


# SPD

**Fraktion im  
Bezirksrat der**

Landeshauptstadt Hannover

Drucksache Nr. 15-0961/2018

Fachbereich Personal und Organisation Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten		
16. APR. 2018		
01		

## Fraktion im Bezirksrat Mitte der Landeshauptstadt Hannover

An die  
Bezirksbürgermeisterin  
im Stadtbezirk Mitte  
Cornelia Kupsch o.V.i.A.

über den Fachbereich Zentrale Dienste  
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

16.04.2018

**Änderungsantrag** gemäß §§ 93, 94 NKomVG  
der Landeshauptstadt Hannover zur DS 0492/2018  
in die nächste Sitzung des Bezirksrates  
**Qualitätsstandards Obdachlosenunterkünfte**

### Der Bezirksrat möge beschließen:

Der Drucksache wird mit folgenden Maßgaben/Vorschlägen geändert und ihr dann zugestimmt:

- In jeder Obdachlosenunterkunft (zumindest im Stadtbezirk Mitte), für welche mindestens 10 Plätze vorgesehen sind, wird eine feste soziale Betreuung rund um die Uhr durch qualifiziertes, tariflich bezahltes Fachpersonal sichergestellt;
- für jede Person, die in den Unterkünften untergebracht wird, wird ein Mindestmaß an menschenwürdiger Privatsphäre sichergestellt, u.a. dadurch, dass für jede Person ein abschließbarer Spind zur Verfügung gestellt wird und auch die Sanitäreinrichtungen die Privat- und Intimsphäre achten und schützen;
- in jeder Obdachlosenunterkunft wird die persönliche Sicherheit der obdachlosen Mitmenschen durch qualifiziertes, tariflich bezahltes Sicherheitsfachpersonal sichergestellt;

### Begründung:

In der Vergangenheit waren die Obdachlosenunterkünfte in der Landeshauptstadt Hannover nicht gerade durch ein Höchstmaß an Qualität aufgefallen, viele obdachlose Personen haben

aus Angst vor Gewalt, Diebstahl oder anderen Straftaten die städtischen Unterkünfte gemieden.

Es wäre unmoralisch, an den Mitmenschen in den prekärsten sozialen Verhältnissen den Sparstift anzusetzen, es um elementarste Grundlagen der Menschenwürde vor Ort.



Hülya Altunok  
Fraktionsvorsitzende